

Neue Trinkwasserverordnung

...ab 1. November 2011 besteht Handlungsbedarf!

Seit dem 1. November ist die Trinkwasserverordnung schärfer geworden. Sie nimmt nun Vermieter in die Pflicht, etwas gegen die Verkeimung des Trinkwassers zu unternehmen. Bisher wurde das Problem der Keime vielfach ignoriert oder totgeschwiegen. Jetzt lassen sich Aktionen aber nicht mehr wegdiskutieren.

Dabei sind sich die Experten einig, dass Temperaturen im Trinkwasser von mehr als 60 °C zur Abtötung der gefährlichen Keime (wie z. B. Legionellen) führen. Doch der Energie-Spargedanke der letzten Jahre hat dazu geführt, dass diese Wassertemperaturen vielfach nicht mehr erreicht werden, weil die Heiztemperaturen abgesenkt wurden oder sogar die Anlagen auslegungsbedingt diese Temperaturen nicht einmal mehr erreichen konnten. Auch thermostatische Mischer für den Verbrühungsschutz sind vielfach ein Grund, dass in den Leitungen die zur Abtötung der Keime notwendigen Temperaturen nicht mehr erzielt werden.

Dabei müssen die Temperaturen über 60 °C gar nicht unbedingt dauerhaft anstehen, oftmals reicht auch ein Aufheizen der Rohrleitungen in zyklischen Abständen, um die Keimzahlen unter dem Aktionslevel zu halten.

Es ist deshalb durchaus sinnvoll, einzelne Stränge per elektrischer Heizung auf genügend

hohe Temperaturen zu bringen. Dabei muss das Hauptaugenmerk der Konstruktion der Heizung gelten. Oberhalb von 60 °C fällt

vermehrt der Kalk, der im Trinkwasser gelöst ist, aus und setzt sich an den Heizelementen ab, was bei falscher Konstruktion zum vorzeitigen Ausfall der Heizung führt.

Die **heatsystems**-Durchlauferhitzer wurden genau für diesen Anwendungsfall ausgelegt und entwickelt. Sie vertragen – im Gegensatz zu gewöhnlichen Durchlauferhitzern, die man aus dem Sanitärbereich kennt – problemlos auch vorerwärmtes Wasser. Somit muss das kalte Trinkwasser nicht auf die gewünschte Temperatur (meist etwa 75 °C) erwärmt werden, sondern es kann das bereits vorhandene Trink-Warmwasser verwendet werden. Das senkt die Stromkosten deutlich.

Die **heatsystems**-Durchlauferhitzer können für den Servicefall auch mobil auf einer Sackkarre montiert und optional mit einer Pumpe ausgerüstet werden. Der Leistungsbereich erstreckt sich von 10 kW (passend zu einer 16-A-Drehstromsteckdose) auch bis über 40 kW (entsprechend einer 63-A-Steckdose).

Selbstverständlich werden die **heatsystems**-Durchlauferhitzer auch kundenspezifisch ausgelegt.

Übrigens: **heatsystems**-Durchlauferhitzer werden schon seit vielen Jahren unter anderem auch zu thermischen Sanitisierung (Entkeimung) von Reinstwasseranlagen verwendet.



heatsystems – aus der Praxis:



...zum Thema CIP-Reinigung von pharmazeutischem Equipment.

Auf der diesjährigen **Technopharm**, im Oktober in Nürnberg, war diese Anlage ausgestellt – eine komplette Unit für die CIP-Reinigung von pharmazeutischem Equipment.

Es war eine von mehreren Anlagen die in Nürnberg zu sehen waren und mittlerweile in der Praxis

eingesetzt werden. Erfreulich für **heatsystems**: Bei nahezu allen ausgestellten Anlagen kommt die Heizung aus Reichshof-Wehrath.

heatsystems entwickelt und fertigt Heizungen, speziell abgestimmt für die Anwendungen im pharmazeutischen Bereich. Bei der hier

abgebildeten Anlage wird durch das eingebaute **heatsystems**-Heizelement ein Behälter mit Reinstwasser beheizt.

Darüber hinaus produziert **heatsystems** selbstverständlich elektrische Heizungen und Wärmetauscher für alle industriellen Bereiche.

Messen 2011: Ein kurzes Feedback



Auf den beiden Fachmessen, der WTT in Karlsruhe und der Technopharm in Nürnberg, war heatsystems auch in diesem Jahr wieder als Aussteller vertreten, um neue Produkte, wie z.B. die neuen, im eigenen Hause gefertigten, explosionsgeschützten Anschlussgehäuse zu präsentieren.

Es ergaben sich wieder viele Gelegenheiten zu netten, privaten Gesprächen und – vor allem – den alten und vielleicht neuen Kunden fachlich Rede und Antwort zu stehen. Für **heatsystems** sind sowohl die kleineren Fachmessen als auch die Achema in Frankfurt, die nächstes Jahr wieder ihre Pforten öffnet, ein wichtiges Instrument, um z.B. auch räumlich weiter entfernten Kunden näher zu kommen.



Hier werden sie „abgefüllt“



Hochverdichtete und leichtverdichtete Heizelemente sind die beiden wesentlichen Heizelementarten, aus denen heatsystems seine bewährten Produkte herstellt.

Die hochverdichteten Heizelemente weisen eine viel bessere Wärmeleitung und daher eine niedrigere Kerntemperatur auf als die leichtverdichteten Typen, was bei anspruchsvollen Anwendungen ihrer deutlich höheren Lebensdauer zugute kommt. Während die leichtverdichteten Heizelemente überwiegend manuell gefertigt werden, setzt **heatsystems** für die hochverdichteten Typen teilautomatisierte Anlagen ein. So wie diese Füllanlage und dieses Walzwerk für Rohrheizkörper. Also ist bei **heatsystems** für jedes Produkt natürlich die passende Technik im Hause.

Einer von uns...



...ist Christof Thomas.

Herr Thomas ist Technischer Leiter bei **heatsystems**. Er ist verheiratet und Vater von zwei Jungen im Alter von 15 bzw. 12 Jahren.

Als gelernter Werkzeugmacher studierte er Maschinenbau-Konstruktionstechnik und Wirtschaftsingenieurwesen.

Berufliche Erfahrung sammelte er als Leiter der Fertigungssteuerung eines Automobil-Zulieferers, als Technischer Leiter eines metallverarbeitenden Betriebs und als Projektleiter im Chemie-Anlagenbau. Seine freie Zeit – neben Beruf und Familie – widmet Herr Thomas dem Ballonsport. Hier ist er Ballonpilot für Gas- und Heißluftballone, Pilotenausbilder, Vorsitzender der Bergischen Ballonfahrer in Wiehl und Ausbildungsleiter des Düsseldorfer Aero-Klubs.

Am 17. Oktober 2011 um 17:16 Uhr erreichte heatsystems folgende Anfrage zum Thema Standheizung von Herrn S.H.:

Herr S.H.: „Hallo fahre einen golf 2 wo die heizung nichts mehr leistet und eine reparatur sich einfach nicht mehr lohnt. Da nun der winter vor der tür steht brauche ich eine externe heizung für den zigarettenanzünder die in der lage ist den autoinnenraum so zu erhitzen damit ein angenehmes fahren möglich ist und auch bezahlbar bleibt. Können sie mir da etwas anbieten da sie ja der fachmann sind hoffe ich das sie mir helfen können“.

heatsystems: Hallo, da haben wir leider nichts günstiges im Angebot. Aber der übliche Zubehörhandel kann Ihnen da sicher weiterhelfen.

Herr S.H.: „Hallo welcher üblicher zubehör handel?? Können sie mir einen rat geben was helfen kann?“

heatsystems: Der Autozubehörhandel. Alles was wir Ihnen anbieten können, wird den Wert Ihres Fahrzeugs übersteigen...